

EINFÜHRUNG NEUER MITARBEITER/INNEN

STANDARD

Die systematische Einführung von neuen Mitarbeiter/innen schafft Orientierung und Sicherheit in der Einführungsphase und bindet diese durch positive Erfahrungen mit der Kirche als Arbeitgeberin von Beginn an nachhaltig an die Organisation. Ein strukturierter Einführungsprozess trägt außerdem zu einer wertschätzenden Organisationskultur bei und fördert die Motivation und Zufriedenheit. Ziel ist eine rasche Integration in die Organisation, um Selbstständigkeit, Eigeninitiative und Produktivität zu fördern.

Der konkrete Ablauf für die Einführung von neuen Mitarbeiter/innen wird durch den Prozess „A.5.4 Personal einführen“ dargestellt und ist verpflichtend einzuhalten. Darüber hinaus sind konkrete Anleitungen, Checklisten und Hilfestellungen im Leitfaden „Einführungsprozess“ zu finden.

Der Einführungsprozess in der Katholischen Kirche Steiermark unterliegt folgenden Standards.

- Die direkte Führungskraft ist verantwortlich für die formelle und informelle (soziale/kulturelle) Integration der neuen Mitarbeitenden in die Organisation, einzelne Organisationseinheiten wirken unterstützend mit.
- Noch vor Dienstbeginn der neuen Mitarbeitenden ist sicherzustellen, dass der Arbeitsplatz und alle nötigen Arbeitsmittel vorbereitet sind und zur Verfügung stehen.
- Im Zuge der Einführungsphase ist der/die neue Mitarbeiter/in systematisch in den direkten Arbeitsbereich und den zusammenhängenden diözesanen Kontext einzuführen. Einführungsgespräch, Einarbeitungsplan und freiwilliges Patensystem sind unterstützende Instrumente dafür.
- Arbeitsplatzbeschreibungen und Feedbackgespräche schaffen Transparenz und geben dem/der neuen Mitarbeiter/in Orientierung.
- Die Teilnahme am Einführungstag, mit dem Ziel der Vernetzung und dem Kennenlernen der Diözese und ihrer Führungskräfte, ist ab einem Anstellungsmaß von 50 Prozent, verpflichtend. Im Zuge dessen werden über virtuelle Lernformate auch diözesanübergreifende Informationen sowie ein Überblick über die Katholische Kirche Steiermark im Gesamten für alle Mitarbeiter/innen zur Verfügung gestellt.
- Mit der Durchführung des Mitarbeiter/innen-Gesprächs im ersten Jahr und der Teilnahme an der Schulung zur Rahmenordnung „Die Wahrheit wird euch frei machen“ ist der Einführungsprozess beendet.